



**Bundesverband der
Fernstudienanbieter**
BILDUNG. DIGITAL. VERNETZT.

BRANCHENCHECK

DISTANCE-LEARNING



2023

WAS IST DER BRANCHENCHECK?

Wo stehen wir? Was verändert sich? Wo geht die Reise hin? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der Umfrage, die praxisrelevante Einsichten und Entwicklungstendenzen im DistancE-Learning aufzeigen soll. Befragt wurden die Mitglieder des Bundesverbandes der Fernstudienanbieter, die digitale Weiterbildung anbieten. Über seine Mitglieder vertritt der Verband rund 80 Prozent der Fernlernenden in Deutschland.

Die Online-Umfrage erfolgte anonym. Angaben der Befragten lassen sich nicht auf Personen oder ihr Unternehmen/ihre Hochschule zurückführen.

Ziel der Befragung ist es, der Öffentlichkeit aktuelle Zahlen, Fakten und Prognosen der DistancE-Learning-Anbieter zu bieten, das breite Potenzial der Methode zu zeigen und auf Trends reagieren zu können.

BUNDESVERBAND DER FERNSTUDIENANBIETER E.V. – DAS STARKE NETZWERK FÜR DIGITALE BILDUNG

Der Bundesverband der Fernstudienanbieter e. V. (1969 als Deutscher Fernschulverband gegründet) fördert die Etablierung einer lernenden Gesellschaft. Mit mehr als 100 Expert:innen für mediengestütztes und tutoriell betreutes Lernen ist er heute der führende Verband für Anbieter digitaler (Weiter-)Bildung im deutschsprachigen Raum. Durch seine wissenschaftlichen und bildungspolitischen Aktionen regt er die öffentliche Diskussion an und stärkt die Akzeptanz digitaler qualitätsgesicherter Lernmethoden. Er setzt Impulse für innovative Lernkonzepte, die den Anforderungen der heutigen Gesellschaft, des Arbeitsmarktes und den Ansprüchen von lernenden Erwachsenen gerecht werden.

Mediengestütztes und tutoriell betreutes Lernen ist das verbindende Element seiner Verbandsmitglieder – allesamt erfahrene Expert:innen für lebens- und berufsbegleitende Lernformen. Durch seine moderne Struktur präsentiert sich der Verband als ein schlagkräftiges Netzwerk mit großen Gestaltungsmöglichkeiten für seine Mitglieder. Der Bundesverband vertritt Unternehmen, die seit jeher zugleich Antriebsrad und Vorreiter für die Digitalisierung der Bildung sind. Zusammen mit ihnen ist er im nationalen und internationalen Austausch darum bemüht, Angebote qualitätsgesichert weiterzuentwickeln. Der Verband ist erster Ansprechpartner für Politik, Forschung, Wirtschaft und Öffentlichkeit, wenn es um digitale Erwachsenenbildung geht und stärkt die Positionierung einer zukunftsweisenden Wachstumsbranche.

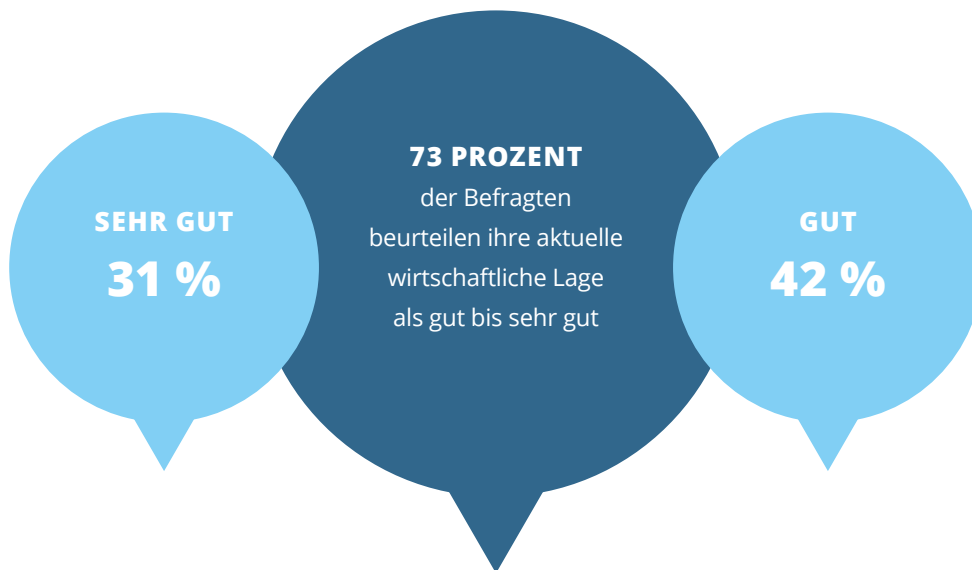
KONTAKT:

Bundesverband der Fernstudienanbieter e.V.
Rosenstr. 2, 10178 Berlin
www.fernstudienanbieter.de
030 – 767 586 970
geschaeftsstelle@fernstudienanbieter.de

IHR FINDET UNS AUCH AUF:



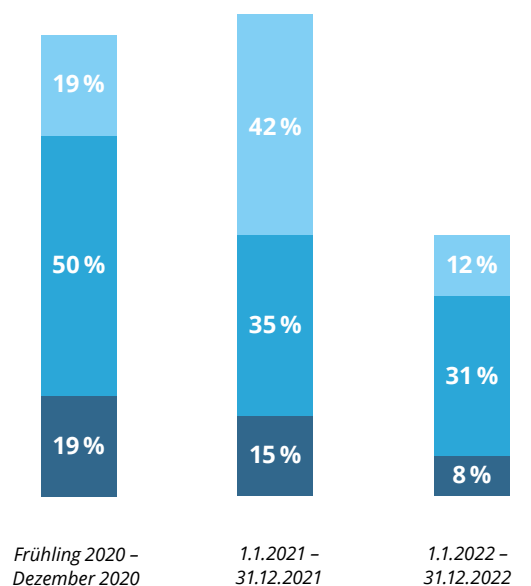
AKTUELLE WIRTSCHAFTLICHE LAGE DER BEFRAGTEN



DIE ENTWICKLUNG DER TEILNEHMER:INNENZAHLEN

Mit Beginn der Pandemie sind die Teilnehmer:innen-
zahlen in Fernunterricht und Fernstudium stark ge-
stiegen und bewegen sich seither auf einem hohen
Niveau.

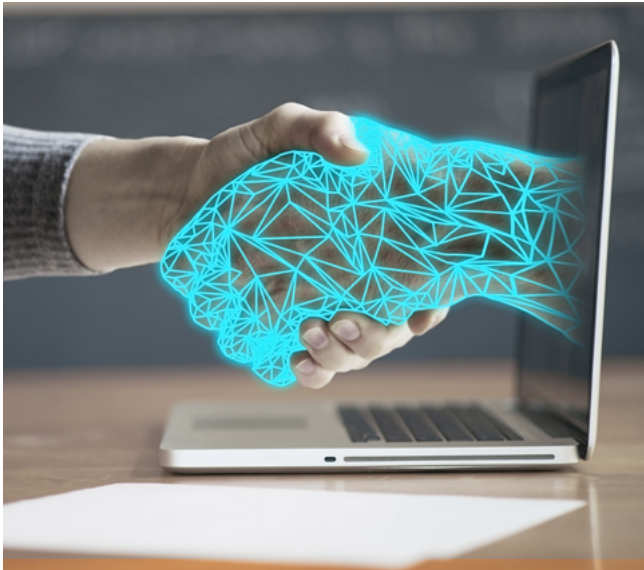
Trotz angespannter geopolitischer Lage und
Wirtschaftskrise verzeichnen auch 2022
50 Prozent der befragten Bildungsanbieter
stabile und positive Teilnehmer:innent-
wicklungen.



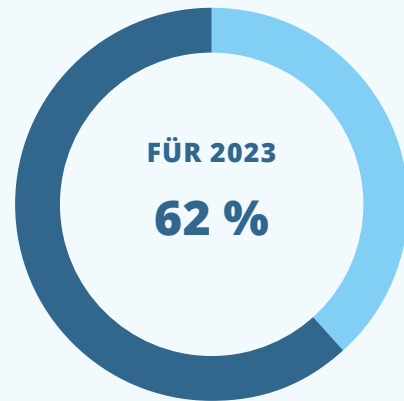
gestiegen stark gestiegen unverändert

**„EINE INVESTITION
IN DIE EIGENE BILDUNG
IST FÜR VIELE DER
BESTE SCHRITT
DER KRISE ZU BEGEGNEN
UND GESTÄRKT
AUS IHR HERVORZUGEHEN.“**

*Mirco Fretter,
Präsident des Bundesverbandes
der Fernstudienanbieter*



INNOVATIONSQUOTE - NEUZULASSUNG VON BILDUNGS- ANGEBOTEN IN PLANUNG



DIE BRANCHE BEWEIST, DASS SIE DAS OHR AM MARKT HAT!

So geben 62 Prozent der Befragten an, 2023 neue Bildungsangebote zu entwickeln, um somit dem Bedarf und der Nachfrage der Interessent:innen gerecht zu werden und dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken!

Zusätzlich planen 42 Prozent der Befragten, weitere Bildungsangebote auf den Markt zu bringen, die keiner staatlichen Zulassung unterliegen.

THEMEN: IN WELCHEN BEREICHEN WERDEN 2023 WEITERE UND NEUE BILDUNGS- ANGEBOTE ENTWICKELT?

TOP 12 DER NEUEN BILDUNGSANGEBOTE

1. Gesundheit/Medizin/Pflege/Ernährung
2. Wirtschaft/BWL/kaufmännische Praxis
3. Psychologie/Verhaltenstraining
4. Sport und Fitness
5. Informatik/Digitale Medien/EDV
6. Technik/Logistik/Bauwesen
7. Pädagogik/Sozialwesen
8. Recht/Verwaltung
9. Kommunikation/PR
10. Tourismus/Gastgewerbe
11. Sprachen
12. Allgemeinbildung/Schulabschlüsse



WIE GESTALTET SICH GUTE DIGITALE BILDUNG?



Knapp 30 Prozent der Befragten verzichten schon heute komplett auf gedruckte Studienmaterialien. Weitere 36 Prozent überlassen den Studierenden die Wahl und bieten neben den digitalisierten Materialien auch weiterhin gedruckte Unterrichtseinheiten an.

Das digitale Unterrichtsmaterial für Selbstlernphasen ist heute vielfach multimedial aufbereitet.

STAATLICH ZUGELASSENER FERNUNTERRICHT BESTEHT LAUT DEFINITION AUS SELBSTLERNPHASEN VON MEHR ALS 50 PROZENT. DOCH WELCHE VERMITTLUNGSFORMEN WERDEN DARÜBER HINAUS VON DER BRANCHE ANGEBOTEN, UM LERNEN ZUM ERLEBNIS ZU MACHEN?

Vier von fünf Bildungsanbietern komplettieren ihre Fernstudienangebote durch Präsenzphasen. Eine häufig fakultative Teilnahme an Lehrveranstaltungen und/oder Seminaren ist für Studierende oft hilfreich, weil sie eine wirkungsvolle (Selbst-)Überprüfung des individuellen Kenntnis- und Leistungsstandes ermöglicht.



TOP 10 DIGITALER BILDUNGSVERMITTLUNG

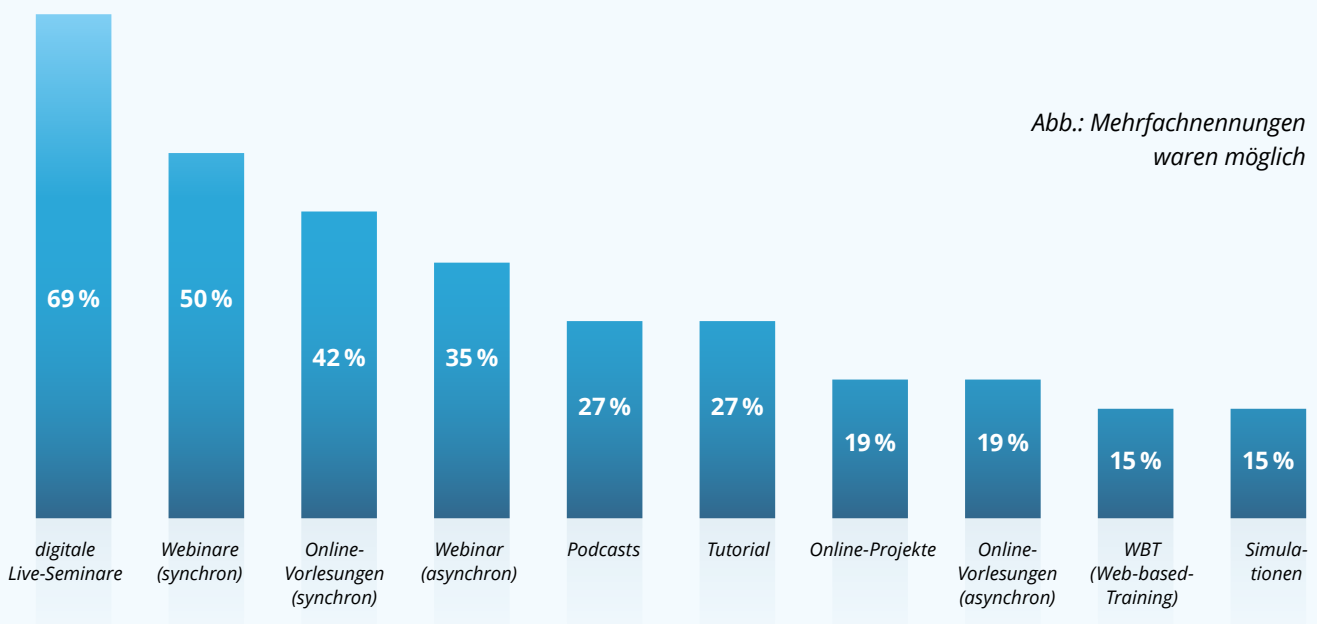
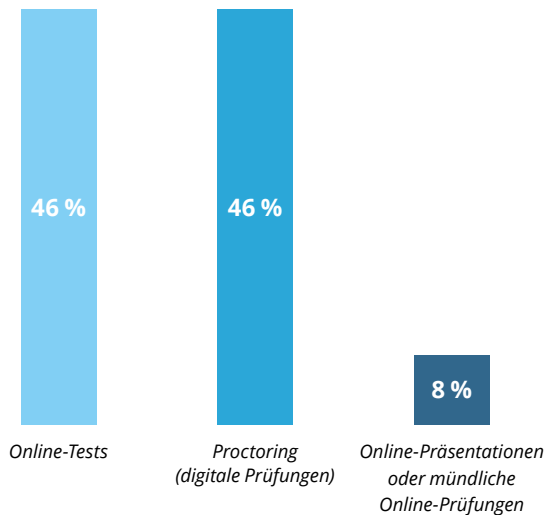


Abb.: Mehrfachnennungen waren möglich

DIGITALE PRÜFUNGEN:

Bei rund drei von zehn befragten Unternehmen, erfolgen Wissens- und Transferabfragen schon heute digital. Dies geschieht über:



AUSBLICK:

Stellten rechtliche Rahmenbedingungen keine Hürden dar, würden sogar 55 Prozent ALLER Befragten vermehrt auf digitale Prüfungstools zurückgreifen!

DIE GRÖSSTEN HERAUSFORDERUNGEN DER BRANCHE

01

Für jeweils mehr als die Hälfte aller Befragten stellen die **Entwicklung neuer Bildungsangebote** (58 Prozent) und die **Aktualisierung bestehender Angebote** (50 Prozent) die zentralste und wichtigste Herausforderung dar.

02

Aber auch die **Balance zwischen Kosten und Einnahmen** wird von der Hälfte aller Befragten als eine zentrale Herausforderung angesehen. Denn Inflation und Energiekrise führen auch zu erheblichen Ausgabensteigerungen auf Seiten der Bildungsanbieter. Diese können jedoch nicht 1:1 an den Teilnehmenden weitergereicht werden, da Bildung sonst nicht finanzierbar bleibt.

03

Dritte Herausforderung: Für jedes zweite Unternehmen (50 Prozent) zählt der **Fachkräftemangel** zu den größten Herausforderungen der kommenden Jahre!

FACHKRÄFTEMANGEL

73 %

der Befragten geben an, dass sich der Fachkräftemangel auch in ihrem Unternehmen/ ihrer Hochschule bemerkbar macht!

8 %

geben ferner an, dass schon aktuell ausgeschriebene Stellen sowohl bei Festangestellten als auch im Honorar-Kräftebereich nicht besetzt werden können!

TRENDS 2023

Zum Abschluss der Erhebung wurden die Mitglieder des Verbandes nach den Trends der digitalen Weiterbildung im Jahr 2023 befragt. Aus allen Antworten wurde ein Cluster entwickelt, das dem Verband wichtige Stichworte für die politische Kommunikation bietet, die Weiterentwicklung von Lehrmaterialien und Interaktionsmöglichkeiten für Studierende in den Fokus rückt und das Thema Fachkräfteentwicklung näher betrachtet.

POLITISCHE KOMMUNIKATION:	SERVICE UND LEHRMATERIALIEN:	TRENDS IN BEZUG AUF FACHKRÄFTEGEWINNUNG:
<ul style="list-style-type: none">◇ Nachhaltigkeit◇ Künstliche Intelligenz in der Bildung◇ Rahmenbedingungen für digitale Prüfungsformate	<ul style="list-style-type: none">◇ Wahlfreiheit der Studierenden wächst: es werden zunehmend Lehr- und Lernformate parallel angeboten◇ Verschmelzung von digital und Präsenz: digitale Live-Sprechstunden, Beratungen via Videocalls	<ul style="list-style-type: none">◇ Anerkennung ausländischer Abschlüsse◇ Integration (z. B. durch fremdsprachige Bildungsangebote)◇ Fachdeutsch nach Branchen

**„GUTE DIGITALE BILDUNG
IST EINE
EFFIZIENTE LÖSUNG
GEGEN DEN
FACHKRÄFTEMANGEL!“**

*Katja Borns-Löhn,
Geschäftsführerin des Bundesverbandes
der Fernstudienanbieter*